

# Sammlung Theaterzettel

## Zopf und Schwert

**Gutzkow, Karl**

**1900-01-26**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 26. Januar 1900.

46. Vorstellung im Abonnement A.

# Zur Vorfeier von Kaisers Geburtstag: Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in 5 Aufzügen von C. Guckow.

Regie: Herr Jacobi.

## Personen:

Friedrich Wilhelm der Erste, König von Preußen, der Vater Friedrichs des Großen.	Herr Jacobi.
Die Königin, seine Gemahlin.	Frl. v. Rothenberg.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter.	Frl. Wittels.
Der Erbprinz von Bayern.	Herr Senger.
General von Grumkow,	Herr Eichrodt.
Graf Schwerin,	Herr Langhammer.
Graf Wartensleben,	Herr Ernst.
Graf von Seckendorf, kaiserlicher Gesandter.	Herr Hecht.
Ritter Gotham, großbritannischer Gesandter.	Herr Godek.
Frau von Bieder,	Frau Jacobi.
Frau von Holzdorf,	Frau De Lant.
Fräulein von Sonnfeld, Dame der Prinzessin.	Frl. Kaden.
Eversmann, Kammerdiener des Königs.	Herr Tietzsch.
Elhof, ein Grenadier.	Herr Köfert.
Ein Lakai des Königs.	Herr Peters.

Generale, Offiziere, Hofdamen. Die Mitglieder der Tabaksgesellschaft. Grenadiere, Lakaien.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß in Berlin. — Zeit: 173\*.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 9 Uhr.

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.	Sperrst. im I. Parquet	Sperrst. im II. Parquet	Nicht nummerierte Plätze.
Reserveloge I. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	Mf. 5.— per Platz.	Mf. 3.50 per Platz	Stehplatz im Parquet . . . . .
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 3.— „ „	„ 2.50 „ „	Parterre . . . . .
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 1.50 „ „		Gallerieloge . . . . .
Vogen I. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 4.25 „ „		Gallerie . . . . .
Vogen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „		
Vogen III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 1.20 „ „		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen 1 v m Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonntagen oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H. und Herr Carl Herbst in Worms.

Samstag, den 27. Januar 1900. 46. Vorstellung im Abonnement B.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.

Neu in Scene gesetzt:

## Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang halb 7 Uhr.